

**Auszug aus der Niederschrift
16. Sitzung des Seniorenbeirates vom 05.03.2025**

3 Vorstellung des Projektes "Nicht mit Deiner Oma - Nicht mit Deinem Opa - #NMDO"

Hauptkommissar Litges von der Polizei Oberhausen stellt das Projekt „Nicht mit deiner Oma – Nicht mit deinem Opa - #NMDO“ vor. Seine Präsentation wird dieser Niederschrift als Anhang beigefügt.

Der Vorsitzende, Herr Brodrick, bedankt sich bei Herrn Litges für den informativen Vortrag. Er zeigt sich überrascht über die bestehenden Finanzierungsschwierigkeiten, da er das Projekt für äußerst wichtig hält. Er bietet an, seine Kontakte zur IG Metall sowie zu weiteren Verbänden zu nutzen, um zusätzliche Unterstützer zu gewinnen.

Der Stadtverordnete Herr Look erkundigt sich, ob das Projekt zu einer spürbaren Senkung von Betrugsfällen geführt hat.

Herr Litges erklärt, dass die Anzahl der gemeldeten Vorfälle gestiegen sei. Dies sei jedoch positiv zu bewerten, da durch das Projekt mehr Betroffene ermutigt würden, solche Betrügereien anzuzeigen. Eine detaillierte Auswertung wird in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt erfolgen.

Herr Eidam, Bürgermitglied, fragt nach einer möglichen Zusammenarbeit mit der Sparkasse Oberhausen, da Banken auffallen müsste, wenn Senioren ungewöhnlich hohe Geldbeträge abheben.

Die Stadtverordnete Frau Wolter lobt das Engagement der Polizei Oberhausen. Sie bedankt sich bei Herrn Litges für seine Arbeit an diesem Projekt. Sie fragt Herrn Litges, ob es auch Kooperationen mit anderen Banken, wie der Volks- oder Sparda-bank gäbe.

Herr Litges bestätigt eine enge Kooperation mit der Sparkasse und anderen Banken in Oberhausen. Als Beispiel nennt er speziell gestaltete Geldumschläge mit Informationen zu Trickbetrügern. Er hebt hervor, dass der Erfolg des Projekts vielen Beteiligten zu verdanken sei, darunter Kolleginnen und Kollegen, Schulen sowie verschiedene Verbände.